

Am 6.9.22 fand, wie auf der JVV am 30.06.22 beschlossen, ein Austausch mit U12-TrainerInnen statt. Anwesend waren: Caroline Guelck (VSG Lübeck), Anna Kuptz (VSG Lübeck), Leonard Holtmann (TSB Flensburg), Lars Brinkmann (Kieler TV), Kerstin Schlicht (spielleitende Stelle Jugend), André Thurm (Landestrainer). Als Ergebnis entstanden diese U12-Spielregeln für die Saison 2022/23.

Im Sinne von

3.5.3 JSO/Anlage 1

Die Regeln der U12 werden im Saisonverlauf fortgeschrieben und in den Rundschreiben veröffentlicht.

werden für 2022/23 diese Regeln veröffentlicht. Alle weiteren Regelungen der Jugendordnung und Jugendspielordnung gelten unverändert.

Die Erfahrungen der Teams sollen an die spielleitende Stelle rückgemeldet werden, sodass die Spielregeln weiter angepasst werden können.

Leistungsklasse 1: LK 1 ist das Zielspiel in der Altersklasse U12.

Netzhöhe	Feldgröße	Spielball
1,95 m in der Vorrunde 2,05 m bei der LM	4,50m * 4,50m	Mikasa Leichtball

- Portugalregel
- erste Bälle als taktisches Mittel sind verboten
- zur Saisonmitte wird als Test auf 4,50m * 6,00m verlängertem Spielfeld gespielt

Leistungsklasse 2: dient der Heranführung an LK1.

Netzhöhe	Feldgröße	Spielball
1,95 m in der Vorrunde 2,05 m bei der LM	4,50m * 4,50m	Mikasa Leichtball

- Portugalregel
- der erste oder zweite Ballkontakt *darf* gefangen werden (eine schnelle Bewegung, keine Pause, kein Halten des Balles)
- über das Netz zum Gegner muss der Ball volley gespielt werden
- nachdem der Ball das Netz überquert hat, tauschen beide Spieler die Positionen
- ein regelgerechter Aufschlag soll angewendet bzw. entwickelt werden
 - es darf ins Feld eingetreten werden (wenn SpielerInnen knapp die Aufschlagdistanz nicht bewältigen)
 - nach einem Aufschlagfehler darf der/die SpielerIn beim nächsten Aufschlag den Ball als Schockwurf (beidhändig von unten) ins Spiel bringen

Leistungsklasse 3: entfällt

Grund: die LK2 bietet ausreichend Möglichkeiten, dass AnfängerInnen mit Freude und Erfolgserlebnissen Volleyball spielen können. Zudem war das Spiel in der LK3 sehr statisch durch das zweimalige Fangen.